

enpit GmbH & Co. KG

Marienstraße 11a
33098 Paderborn
www.enpit.de

Ansprechpartner:

Ulrich Gerkmann-Bartels
ugb@enpit.de
05251 2027791

Nils Blome
nb@enpit.de
0175 9943108

enpit GmbH & Co. KG

enpit unterstützt Unternehmen bei der Gestaltung ihrer digitalen Strategie und begleitet den kulturellen Transformationsprozess zu einer agilen Organisation. Mit bewährten Methoden aus dem Silicon-Valley befähigt enpit Konzerne, Mittelständler und Startups unterschiedlicher Branchen Visionen in kunden-zentrierte Produkte umzusetzen. Mit dem „Menschen“ im Mittelpunkt gestaltet enpit den digitalen Wandel aktiv mit und hilft visionäre Ideen in konkreten Unternehmenserfolg umzusetzen.

„Ein Platz für Achtsamkeit in der Smart City – Von einer Produktidee zum Produktkonzept“

Themenschwerpunkte: Produktkonzeption, Produktmarketing, Informationstechnologie, Elektrotechnik, Maschinenbau

Ausgangssituation und Problembeschreibung:

Der Megatrend Slow City beschreibt den Lebensraum der Zukunft in den Großstädten der Welt. Die Bevölkerung in den Städten sieht sich einem immer hektischeren und komplexeren Stadt- und Arbeitsleben ausgesetzt. Doch nicht selten ist dieses Wachstum an Komplexität und der Wandel mit einer Dynamik verbunden, die die Menschen überfordert. Der Alltagsstress steigt. Die Menschen sehnen sich nach einem vereinfachten Leben, geprägt von Naturnähe, Nachbarschaft und Nachhaltigkeit.

Genau für dieses Bedürfnis ist im Zusammenhang mit dem Megatrend Slow City in einem Kreativ-Workshop bei enpit eine Produktidee entstanden, die Menschen in der Innenstadt einen attraktiven Platz bieten soll, um einen Moment der Achtsamkeit/Lebensqualität in der Stadt zu erleben. Die Projektidee beinhaltet die Gestaltung einer attraktiven Sitzgruppe mit verschiedenen Komponenten. Diese können bestehen aus Licht-, Klang- und Sprachelementen ergänzt durch eine entsprechende Bepflanzung. Interaktionsmöglichkeiten und Sensoren sollen es ermöglichen, eine Individualisierung und Wiedererkennung der Besucher*innen in der Sitzgruppe abzubilden. Durch eine intelligente Kombination und Komposition der einzelnen Komponenten soll ein kurzzeitiger individueller Raum der Achtsamkeit/Lebensqualität für den*die Besucher*in erzeugt werden, der Aufmerksamkeit erzeugt und zur Wiederkehr zum Standort der Sitzgruppe in der Stadt einlädt.

Zielformulierung:

Die Studierenden sollen eine bestehende Idee – in der Innenstadt eine attraktive Sitzgruppe zu gestalten – zu einem Produktkonzept entwickeln, das zeigt, welche Produktfunktionen in einem MVP (Minimum Viable Product) realisiert werden könnten. Ein Konzept zur Markteinführung ergänzt die Betrachtung.

Aufgabenbereiche:

Je nach Studiengang und Neigung können sich die Studierenden auf verschiedene Aspekte folgender Aufgabenbereiche konzentrieren:

- Marktanalyse und Identifizierung der Zielgruppen des Produktes
- Validierung der Produktidee mit Passant*innen in der Innenstadt Paderborn
- Auswahl der benötigten Komponenten für das Produkt
- Nutzung und Entwicklung von Hardware- und Software-Komponenten auf Basis von Rasperry Pi
- Ermittlung von Produktionskosten des Produktes
- Produktdefinition hinsichtlich Funktion und Preis
- Produktpräsentation (Sales-Pitch) und Marketing-Konzept für das Produkt
- Bau von Teilkomponenten

Zielgruppe:

Studierende der Fachrichtungen

- Informatik und Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftswissenschaften
- Betriebswirtschaftslehre
- International Business Studies
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Maschinenbau
- Medienwissenschaften
- Weitere kulturwissenschaftliche Studiengänge

Erwünschte (Vor-)Kenntnisse:

- Interesse an Marktanalyse und Marketing
- Interesse, ein physisches Produkt mit smarten Komponenten zu konzipieren
- Interesse, Prototyp-Funktionen exemplarisch aus Hardware und Software zu entwerfen
- Rasperry Pi-/Linux-Kenntnisse (Informatik/Wirtschaftsinformatik)